

Welche Unterlagen benötige ich zur Heimaufnahme?

Um Ihnen den Überblick zu erleichtern, haben wir Ihnen eine Liste zusammengestellt:

- Anmeldeprotokoll
- Heimnotwenigkeitsbescheinigung Einstufungsbescheid der Pflegekasse
- Einstufungsgutachten (falls vorhanden)
- Bestätigung Pflegekasse (Antrag auf vollstationäre Versorgung)
- Attest vom Arzt, das der zukünftige Bew. frei von ansteckenden Krankheiten ist
- TBC-Test (ganz wichtig, sonst keine Aufnahme möglich und darf nicht älter als 6 Monate sein)
- Aktuelle Rentenbescheide
- Nachweis über sonstige Einkünfte (Zinsen, Mieteinnahmen, etc.)
- Lohnsteuerkarte (falls vorhanden)
- Versichertenkarte der Krankenkasse
- Personalausweis
- Wenn vorhanden , Herzschrittmacherausweis
- Nachweis über die Befreiung der Zuzahlung von Medikamenten und Fahrtkosten (falls vorhanden)
- Nachweis über die Befreiung von Rundfunk-/Fernsehrgebühren (falls vorhanden)
- Amtsgerichtsbeschluss bei Betreuung nach BfG
- Vollmacht (falls vorhanden)
- Patientenverfügung (falls vorhanden)
- Schwerbehindertenausweis (falls vorhanden)
- Allergiepass (falls vorhanden)
- Bestätigung der Ummeldung vom Einwohnermeldeamt
- Bankverbindung

Die erforderlichen Unterlagen bekommen Sie bei den aufgeführten Stellen:

- den Antrag auf vollstationäre Pflege bei der Pflegekasse
- Anschriftenänderung Versichertenkarte bei der Krankenkasse
- Gebührenbefreiung für Rundfunk/Fernsehen bei der GEZ
- Ummeldung (Bürgerbüro) beim Einwohnermeldeamt
- Postumleitung bei der Post
- Zeitungsabonnement ummelden bei der Zeitung

Außerdem benötigen wir eine Einzugsermächtigung zum Einbeziehen von:

- Telefonkosten
- Apothekenrechnungen
- Anteilige Pflegekosten